

25

(Professionelle) Haltung bewahren!

Dieser Ausspruch ist jedem von uns bekannt und soll zeigen, dass es auch in schwierigen Situationen etwas gibt, an das man sich halten kann. Diese innere Haltung kommt nicht von ungefähr, sondern ist Ausdruck von Werten und Zielen und getroffenen Entscheidungen.

Für Sie in Ihrem professionellen Umfeld zeigt sich dies als Wertschätzung der NutzerInnen und BewohnerInnen, als Vereinbarung pädagogischer / therapeutischer Ziele und als Klarheit in Ihrem Auftrag und in Ihren Möglichkeiten.

Diese Haltung können Sie in Ihrer täglichen Arbeit nur dann umsetzen, wenn die Beziehung zu den NutzerInnen und deren Angehörigen von professioneller Distanz getragen wird. Vor dem Hintergrund Ihrer Fachkompetenz können Sie nur in klarer Abgrenzung zu den NutzerInnen deren Verhaltensweisen, Bedürfnisse und Stärken verstehen und Ihre eigenen Vorstellungen und Maßstäbe reflektieren.

Ziel dieses zweitägigen Seminars ist es, Ihre professionelle Haltung zu klären und zu stärken und den Ihnen gegebenen Rahmen für Ihren professionellen Handlungsspielraum zu erkennen. Die so gefundene Klarheit soll Ihnen helfen, realistische Forderungen an sich selbst und an die NutzerInnen zu stellen. Letztlich eröffnet sich nur so die Möglichkeit für einen zufriedenen (Arbeits-)Tag für Sie und die NutzerInnen.

Das Seminar ist als zweitägiges, theoriegeleitetes Fallseminar angelegt, d.h. wir haben ausreichend Zeit für eine theoretische Grundlegung zum Thema „Professionelle Haltung“ und anschließende Fallsupervision.

Leitung: Walter Haase, Gestalttherapeut und Supervisor, Hamburg

Datum: Mittwoch, 13. April 2011
Donnerstag, 14. April 2011

Zeit: 9:30 – 16:30 Uhr

Ort: Haus Trillup (Lehmsahl-Mellingstedt)

Kosten: 140 €